

Für Kobern-Gondorf-Dreckenach

Für Kobern-Gondorf-Dreckenach, Obermarkstr. 119A, 56330 Kobern-Gondorf

An den
Bürgermeister
der Ortsgemeinde Kobern-Gondorf
Herrn Werner Wolff
Lennigstraße 12
56330 Kobern-Gondorf

**Fraktion der Wählervereinigung
Für Kobern-Gondorf-Dreckenach
Obermarkstraße 119A
56330 Kobern-Gondorf**

Vorsitzender Michael Dötsch
Telefon: 0 26 07 – 96 01 96
mdoetsch@rz-online.de

Kobern-Gondorf, 18. Februar
2005

Anfrage zur Kostenermittlung und gleichzeitigen Vorstellung verschiedener Planungs- und Ingenieurbüros Antrag zur Tagesordnung der Sitzung des Ortsgemeinderates am 28.02.2005

Sehr geehrter Herr Wolff,

die Fraktion der Wählervereinigung Für Kobern-Gondorf-Dreckenach beantragt für die kommende Sitzung des Ortsgemeinderates am 28. Februar 2005 folgenden Punkt auf die Tagesordnung aufzunehmen:

Beratung und Beschlussfassung zur Kostenermittlungsanfrage und gleichzeitigen Vorstellung verschiedener Planungs- und Ingenieurbüros hinsichtlich der Erstellung des Bebauungsplanes für das Quartier 6 im Rahmen der Städtebausanierung - Antrag der Wählervereinigung Für Kobern-Gondorf-Dreckenach

Hierzu schlagen wir folgenden Beschlussvorschlag vor:

Der Ortsgemeinderat beauftragt die Verwaltung, bei drei bis fünf regional ansässigen Planungsbüros eine Kostenermittlung zur Erstellung des Bebauungsplanes für das Quartier 6 im vereinfachten Verfahren anzufragen. Gleichzeitig ist mit den Büros zu vereinbaren, dass sich diese in einer öffentlichen Ratssitzung betreffend ihrer Leistungsfähigkeit vorstellen und den Ratsmitgliedern aus ihrer Sicht einen groben Ausblick auf das grundsätzliche Vorgehen für die Städtebausanierung in Kobern-Gondorf darlegen. Die Verwaltung wird den angefragten Büros Unterlagen für einen Überblick über den derzeitigen Stand der Städtebausanierung zur Verfügung stellen.

Begründung:

In der Sitzung am 20. Dezember 2004 hat der Ortsgemeinderat unter Punkt 5 beschlossen, für das Quartier 6 einen Bebauungsplan im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB aufzustellen. Gleichzeitig wurde eine Vergabe an das Planungsbüro Reitz und Partner abgelehnt.

Um die notwendige Umsetzung des gefassten Beschlusses zu ermöglichen und gleichzeitig im freien Wettbewerb den geeignetsten Bewerber und zugleich die optimale und wirtschaftlichste Lösung für Kobern-Gondorf auszuwählen, sollte die Verwaltung bei mehreren in der Region ansässigen Planungs- und Ingenieurbüros eine Kostenermittlung für die Erstellung des Bebauungsplanes anfragen, die Büros aber gleichzeitig um eine Vorstellung in einer öffentlichen Ratssitzung bitten.

Ziel muss es sein, ein Planungsbüro zu finden, das hinsichtlich Qualität, Kosten und Leistungsfähigkeit überzeugt und für die Zukunft eine Vertrauensbasis zum Auftraggeber aufbauen kann.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Dötsch, Fraktionsvorsitzender